



Mobilität in Aachen

Isabel Strehle, Stadt Aachen
03.09.2023

Miteinander

In der Stadt für Alle



Stadt Aachen 09/

Öffentlicher Raum

In der Stadt für Alle



Transparenz

Informieren. Konsultieren. Streiten.

Beteiligungsformate der Stadt Aachen

Ob Straßenbaumaßnahmen oder Radentscheid. Die Stadt Aachen pflegt eine Vielzahl von Beteiligungsformaten, um die Aachener Bürger*innen in die Gestaltung ihrer Stadt miteinzubeziehen. Analog und digital. So werden die Aachenerinnen und Aachener Teil des Transformationsprozesses hin zu einem zukunftsfähigen Aachen und einer erfolgreichen Mobilitätswende.



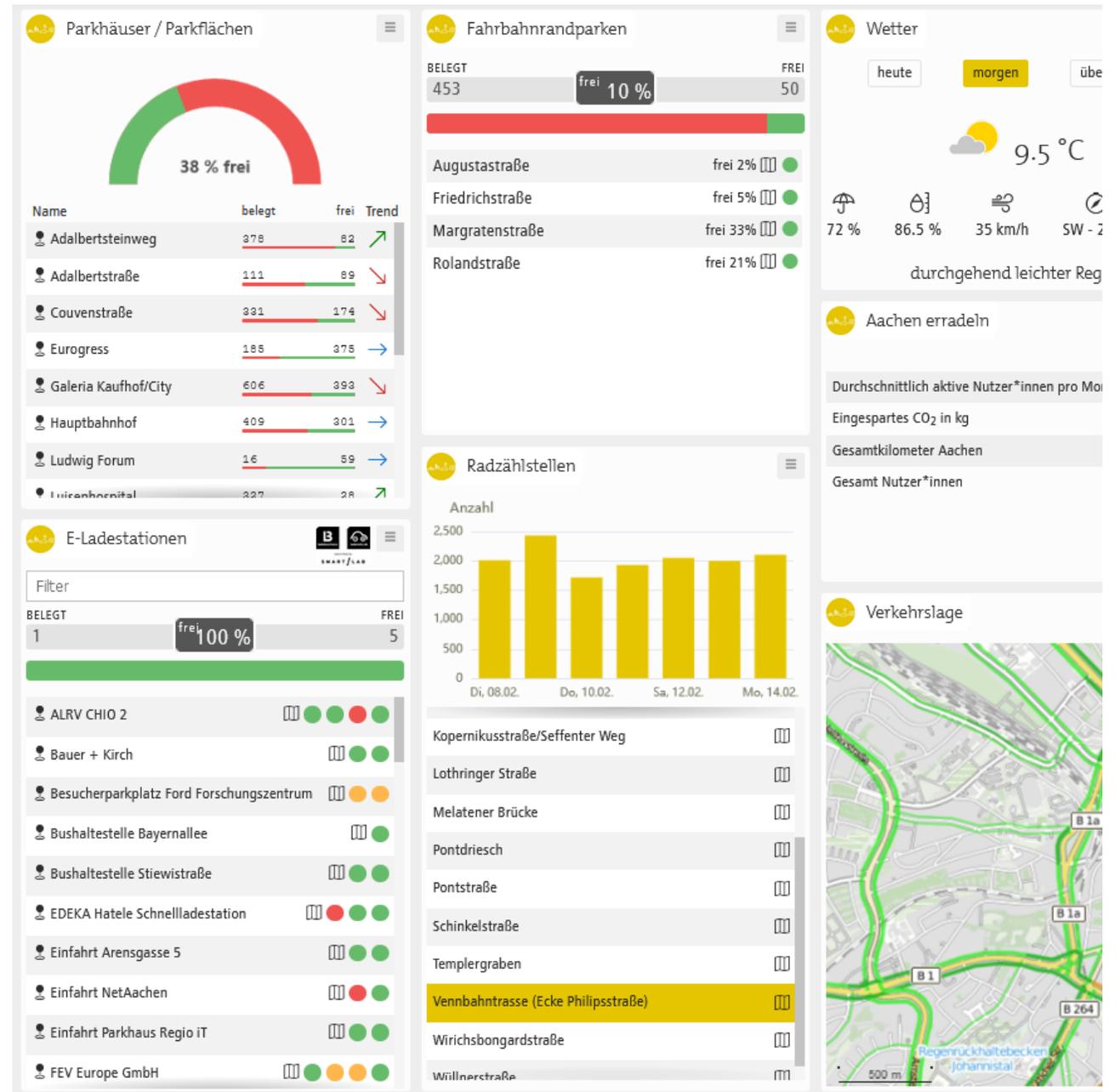
Mobilität gebündelt & überschaubar

Das Mobilitätsdashboard der Stadt Aachen

- Konzeption einer zentralen Website, auf der verschiedene verkehrsrelevante Daten der Stadt Aachen veröffentlicht werden
- Darstellungen von Informationen und Kennzahlen in Form von Infografiken und Karten
- Modularer Aufbau zur kontinuierlichen Erweiterung und Einbindung in die städtische IT-Infrastruktur

Weiterentwicklung

- Sukzessive Erweiterung mit neuen Datenquellen (z.B. neuen Sensoren, Open Data)
- Implementierung einer „internen“ Ansicht mit detaillierten Informationen und Statistiken zu bspw. Parkvorgängen, Nutzung von Ladepunkten
- Perspektivisch: Überführung in eine zentralen urbane Datenplattform



Kommunikation vor Ort

Spaziergänge. Workshops. Veranstaltungen. Feste.



Kommunikation vor Ort

Für Alle



Transformation

In Reallaboren die Zukunft ausprobieren



Anliegen und Mängel

Planungsimpulse

Mängelmelder der Stadt Aachen

- Portal zur Erfassung von Schäden, Ärgernissen und Verbesserungshinweisen im Aachener Stadtgebiet durch die Bürger*innen
- Darstellung der gemeldeten Anliegen auf einer öffentlich zugänglichen Karte mit Kommentarfunktion zu allen Meldungen
- <https://maengelmelder.aachen.de>

Besser machen, Anliegen melden, Ideen geben

Fehlt etwas? Ist etwas kaputt oder verschmutzt? – Sagen Sie es uns, wir kümmern uns darum.
Was plant die Stadt Aachen? – Informieren Sie sich über unsere Planungen.

Neue Meldung

Meldungen suchen



Letzte Meldungen



Ort: Aachen, Aachen, Lochnerstraße, 52064 Aachen, Ge...

Kadweg verläuft in Fahrschutzstreifen. Dies ist für den Autoverkehr jedoch... (Nr. 1214416)

Meldung Nr. 1214416 Gemeldet am 13.04.2023

Kategorie: Schäden und Mängel im Straßenraum > Verkehrszeichen, Wegweisung, Schilder Status: In Bearbeitung



Ort: Aachen, Aachen, Mies von der Rohe Straße, 52074...

Vom Westbahnhof kommend mit dem Fahrrad endet der Fahrschutzstreifen und e... (Nr. 1214414)

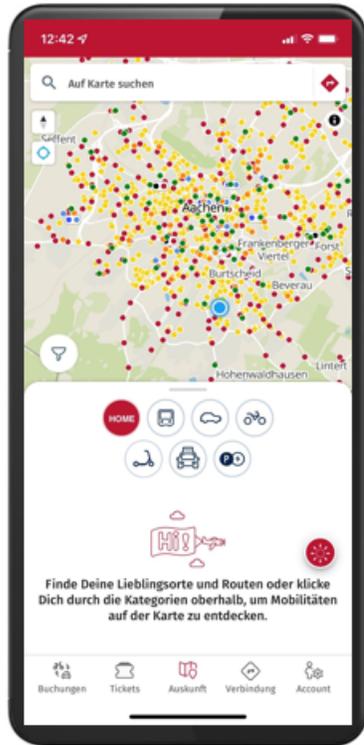
Meldung Nr. 1214414 Gemeldet am 13.04.2023

Kategorie: Schäden und Mängel im Straßenraum > Verkehrszeichen, Wegweisung, Schilder Status: In Bearbeitung

Dichtes Paket „Straße“ über und unter der Erde



Mobilität vernetzt in einer App



movA vernetzt alle öffentlichen Mobilitätsangebote und zeigt die Verfügbarkeiten der Sharinganbieter sowie die Abfahrtspläne an Haltestellen in Echtzeit



Ohne Registrierung gibt movA Auskunft zu allen Mobilitätsangeboten, mit Registrierung kann alles gebucht und bezahlt werden



ÖPNV Tickets können über mehrere Wege bezogen werden, u.a. auch eezy.nrw über den Ticketshop sowie ab das Deutschlandticket



Reservierung, Buchung und Bezahlung über movA, jederzeit Einblick in die getätigten Buchungen und alle Rechnungen

aachen.move

Die Belohnungsapp der Stadt Aachen



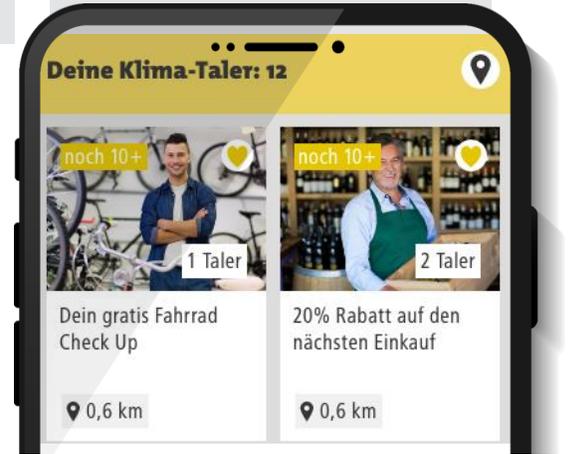
aachen.move App aufs Smartphone laden

CO2 einsparen
Laufen, Radfahren, den ÖPNV nutzen

Automatische Streckenerfassung und Mobilitätserkennung

Klima-Taler herstellen
je 5 kg CO2-Einsparung

Klima-Taler in Aachen eintauschen



Analyse der Aachen.move Daten

Eine Vorschau

- Erste Teilanalysen der Daten
- Ca. 2000 Uids
- 10.000 Datensätze
- 3 Tage, Januar 2023
- **Aktuell in Arbeit:**
Dateninfrastruktur,
Analysesoftware



Lines by Mode

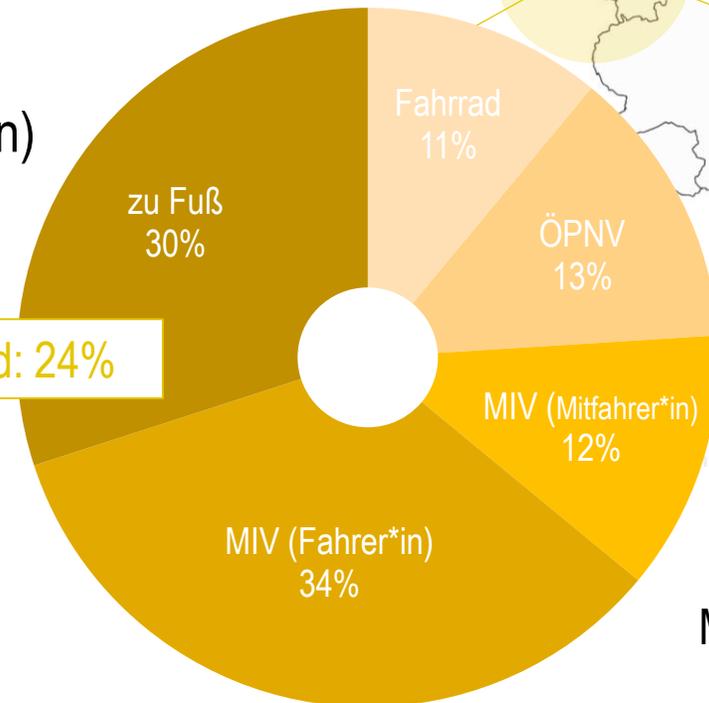


Aachen

Daten und Fakten

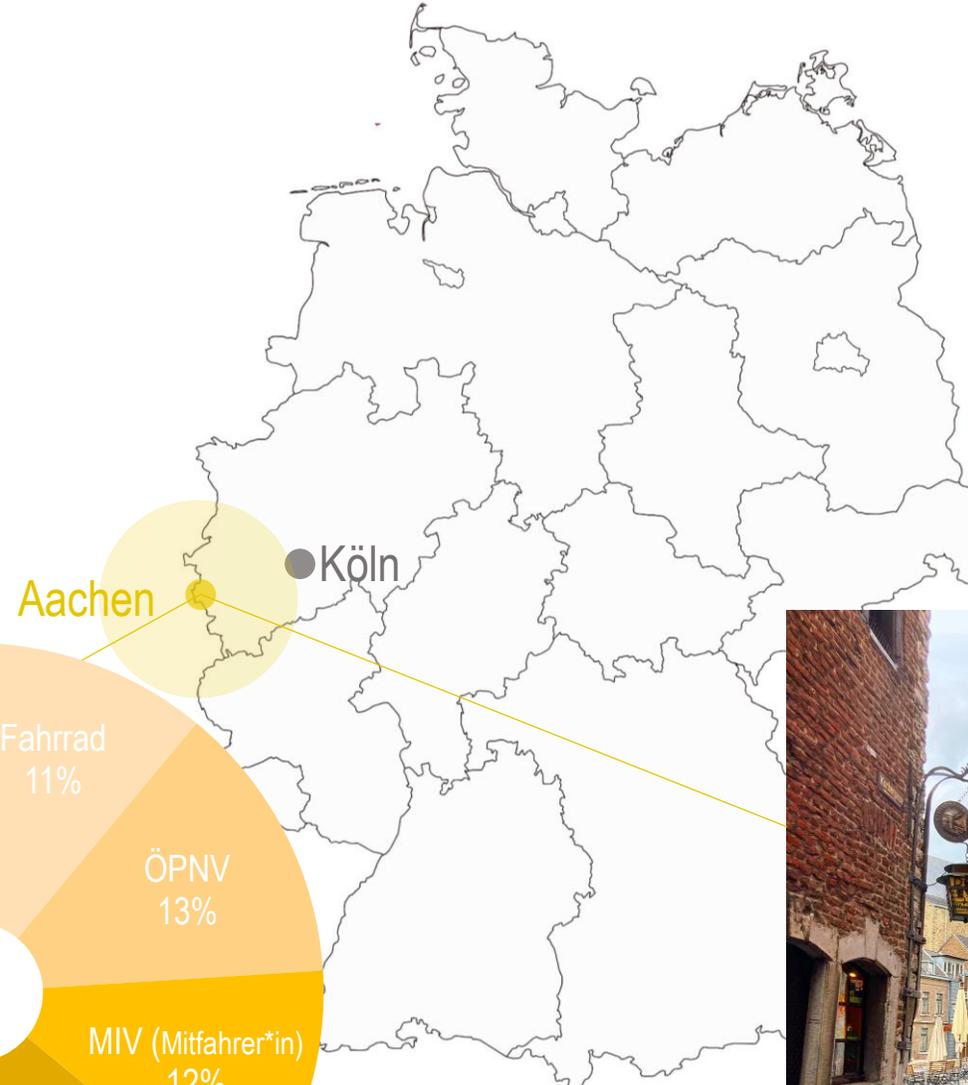
- 260.000 Einwohner*innen
- 60.000 Studierende, 150.000 Arbeitsplätze
- StädteRegion Aachen (550.000 Einwohner*innen) im Dreiländereck

Deutschland: 24%



MiD 2017

- Historische Altstadt
- Stadt der kurzen Wege



Mobilitätswende in Aachen



**Einladende
Fußwege
und Plätze**



**Verändertes
Mobilitätsverhalten**



**Weniger, saubere,
klimaverträgliche
und sichere Kfz**



**Komfortables
und sicheres
Radnetz**



**Attraktiver und
stadtverträglicher
ÖPNV**

Gemeinsamer Wille, ausreichende Ressourcen.

Mobilitätswende mit System

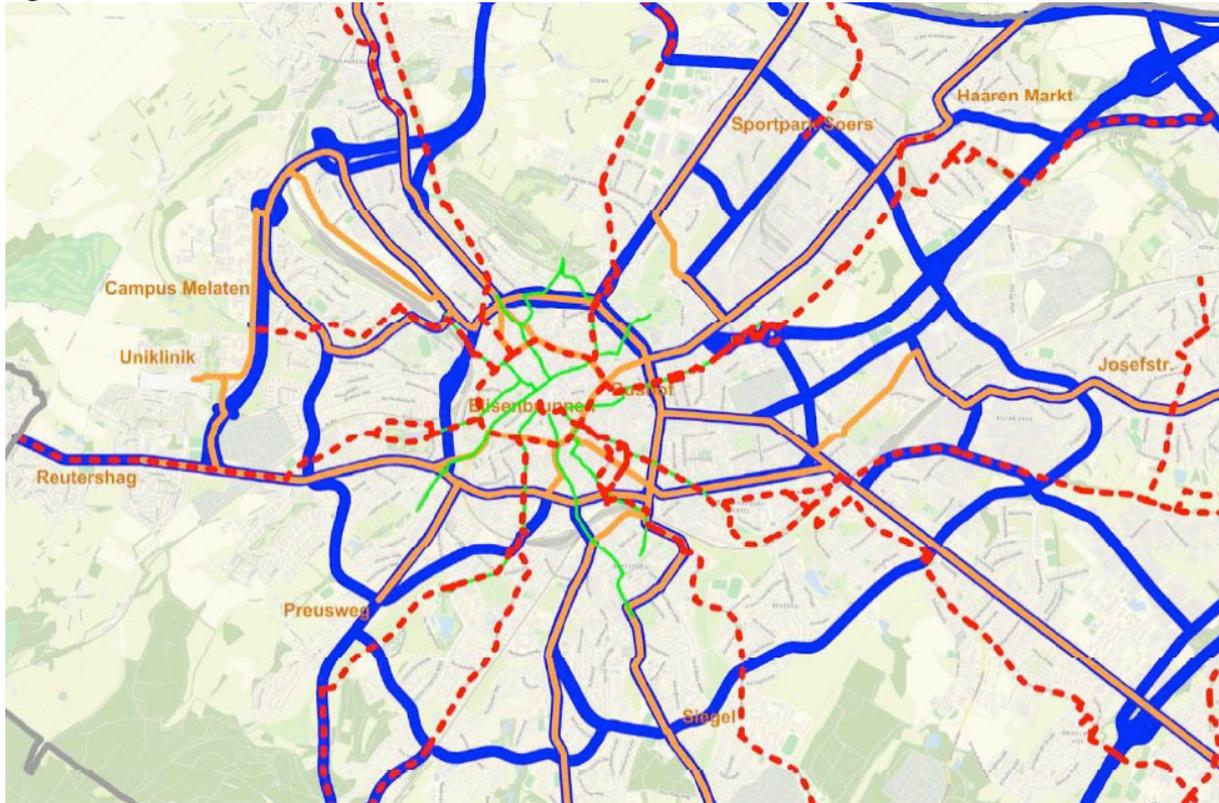
Bausteine der Verkehrsentwicklungsplanung

→ www.aachen.de/vep



Durchgängige Verkehrsnetze

Systematik der Netze



Legende

-  Premium-Fußwege
-  Rad-Vorrang-Routen
-  Bus-Hauptnetz
-  Hauptverkehrsstraßen Kfz inkl. Radentscheid

10 Wege ins Aachener Grün

Premiumwege aus der Innenstadt ins Grüne

-  Premiumweg
-  Querverbindung
-  Wanderweg
-  Historische Altstadt mit Markt, Dom und Rathaus
-  Grüning
-  Alleenring
-  Grünfinger
-  Urbane Orte/ Ziele
-  Grüne Orte/ Ziele
-  Anschluss an das Wanderweg-Knotenpunktsystem



10 Wege ins Aachener Grün

Qualitätsmerkmale der Premiumfußwege

Premiumfußwege zeichnen sich durch Qualitätsmerkmale hinsichtlich der Sicherheit, des Komforts sowie des „gewissen Extras“ aus.

Sicherheit

- Aufpflasterungen herstellen
- Gehwege vorziehen
- Fußgängerüberwege
- Stolperfallen und Engstellen entfernen

Komfort

- Beschilderung
- Niveaugleiche Querungen
- Barrierefreier Ausbau
- Sitzmöglichkeiten im Abstand von 200m
- Bäume und Grünflächen

Das gewisse Extra

- Besondere Beleuchtung
- Besondere Gebäude hervorheben
- Bäche/Quellen sichtbar machen
- Besondere Platzgestaltung/Spielplätze



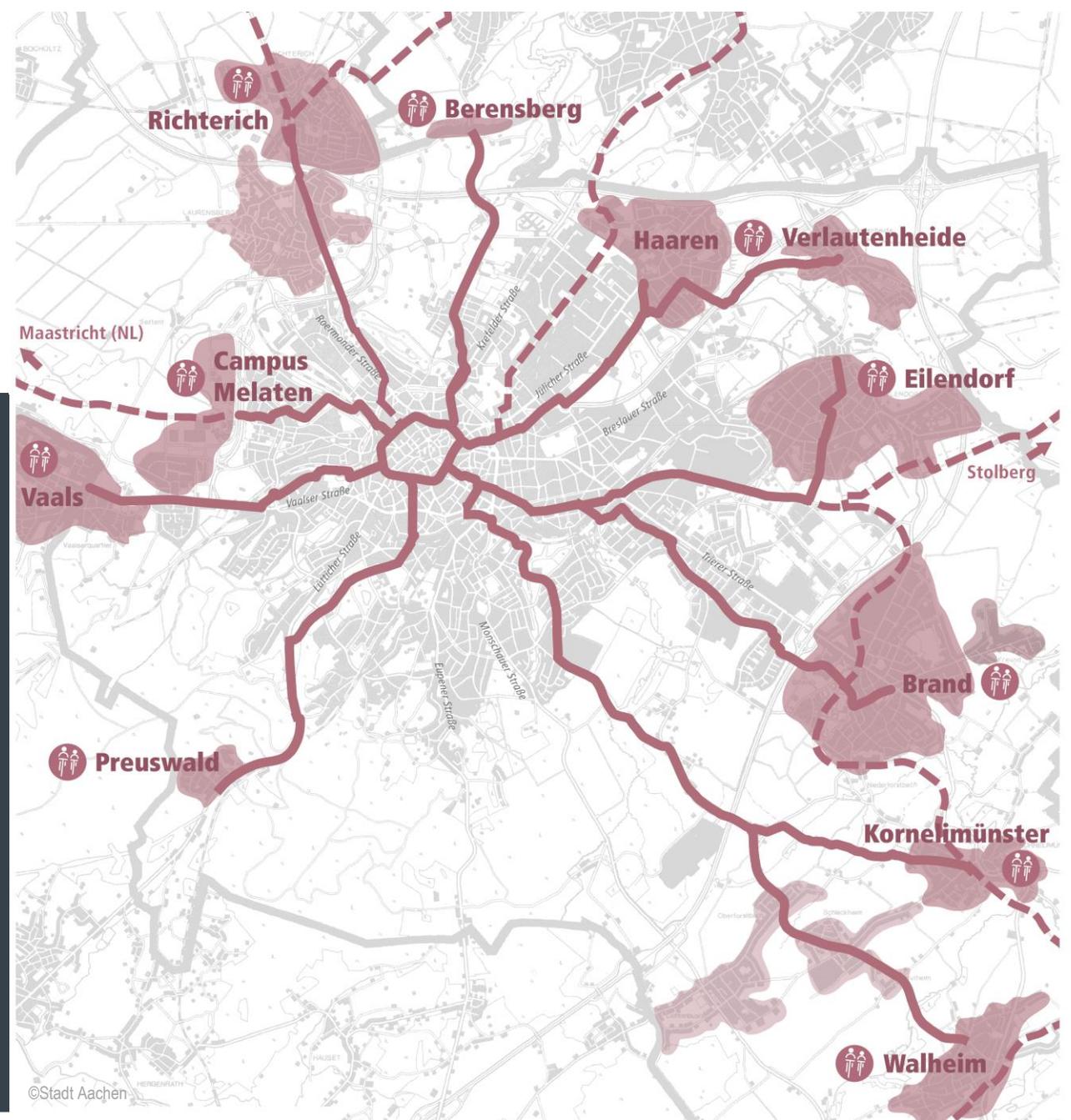
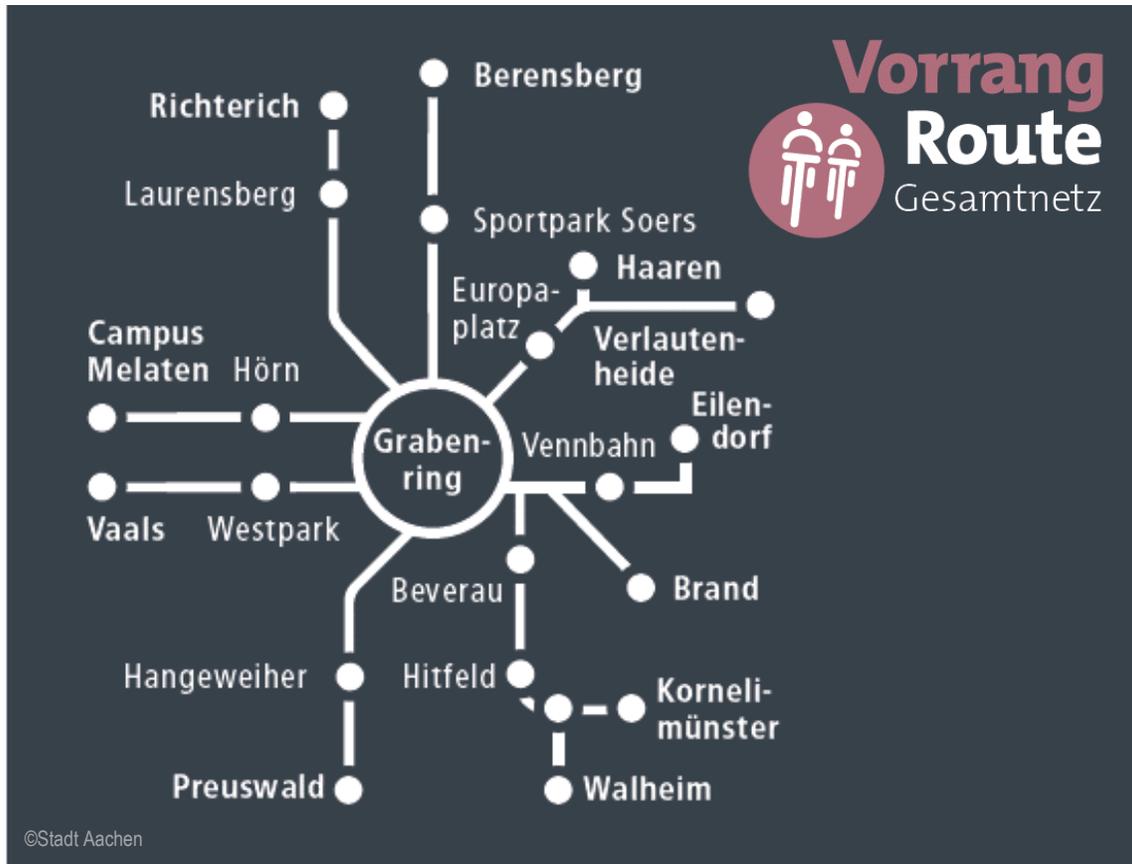
Impressionen

Premiumfußwege



Rad-Vorrang-Routen in Planung / Umsetzung

Sicher, komfortabel und autoarm in alle Stadtteile



Auf dem Rad in die Innenstadt

Rad-Vorrang-Routen (RVR) in Aachen

Was macht eine Rad-Vorrang-Route aus?

- möglichst viele Straßen mit wenig Autoverkehr
- möglichst direkt geführt
- wo möglich Vorfahrt für die Vorrangroute
- gute Erkennbarkeit für Rad- und Autoverkehr
- nebeneinander Radfahren soll möglich sein, ohne sich und andere zu gefährden
- guter Zustand (Oberfläche, Belag, Pflege)



Fahrradparken in Aachen



FahrRad in Aachen

Fit für den Radverkehr

von Klein auf

- Mobilitätsprojekt "sicher zur Schule & sicher zurück" an Aachener Schulen
- Verkehrserziehung und Fahrradtraining für Grundschulen im Floriansdorf
- Mit dem Rad zur Schule
- Fahrradtraining von 4 bis 11 Jahre

Radfahrsicherheitstraining

- Fahrradtraining für Pedelec
- Fahrradtraining für Erwachsene (für ungeübte und unsichere Radfahrer*innen)
- Lastenfahrradtraining

Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit

- Aachener Fahrradtag & Aachener Fahrradsommer
- Stadtradeln
- FahrRad aber Helle
- ... und vieles mehr



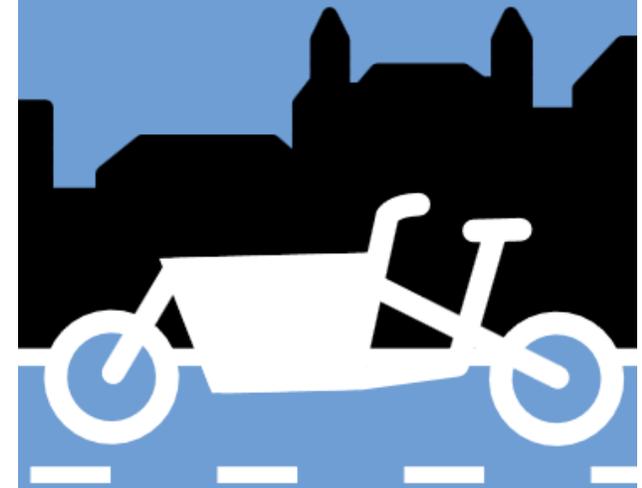
Anreize zum Umsteigen

LaRa - Lastenradförderung für Aachener Familien und kostenfreier Lastenradverleih



Geld für Ihr Lastenrad

Förderung für Familien mit Kindern



Der Radentscheid in Aachen

Bürgerbegehren und Beschluss 2019

Beim „Radentscheid Aachen“ handelt es sich um das Bürgerbegehren einer freien Bürgerinitiative. Er besteht aus 7 Einzelzielen, mit denen insgesamt eine Verbesserung der Fahrradinfrastruktur in der Stadt Aachen bis zum Ende des Jahres 2027 angestrebt wird, die mehr Menschen zum Radfahren motiviert.

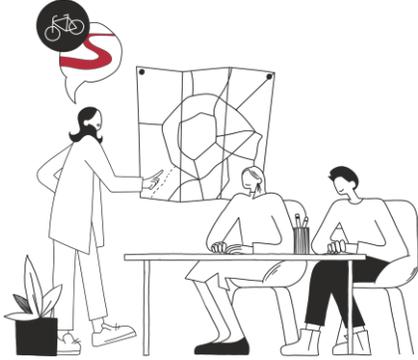
Der Rat der Stadt Aachen hat in seiner Sitzung am 6. November 2019 den „Radentscheid Aachen“ formal als Bürgerbegehren für zulässig erachtet und sich inhaltlich den Zielen des Radentscheides angeschlossen.

Lesen Sie weiter und erfahren Sie mehr zu den Zielen des Radentscheid.



Foto: Stadt Aachen

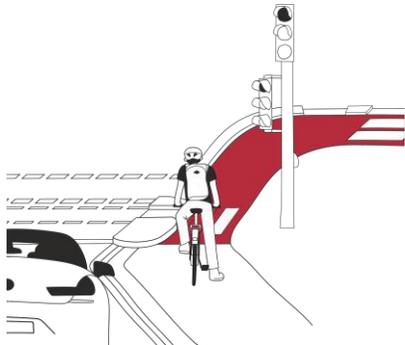
Die Ziele des Radentscheids Aachen



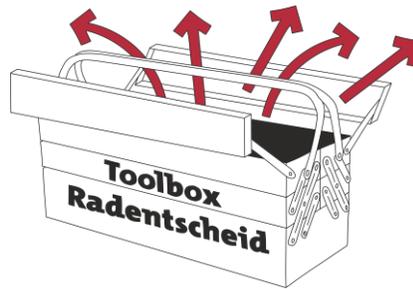
1 Durchgängiges, engmaschiges Radwegenetz



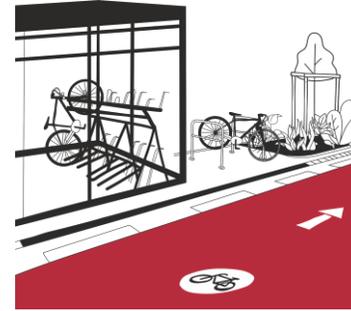
3 Sichere Radwege an Hauptstraßen



2 Kreuzungen sicher gestalten



4 Geh- und Radwege durchgängig und einheitlich gestalten



5 Fahrradstellplätze umfassend ausbauen



6 Mängel online erheben und zeitnah beseitigen



7 Verkehrswende konsequent und transparent fördern

Ressourcen und Fortschritt

Ressourcen

ca. **4,1 Mio €**

Gesamtausgaben 2022 für
den Radverkehr

d. h. **16,50 €**
pro Einwohner*in

und **21** Stellen für den
Radverkehr

Fortschritt 3 Jahre Radentscheid

11,2 km

Radhauptverbindungen,
davon 9,9 km Fahrradstraßen

3 Einmündung umgesetzt
und

22 Einmündung
in Planung

2 große Ampelkreuzungen in Planung

2,5 km

Radwege an Hauptstraßen
umgesetzt

2 digitale Plattformen
freigeschaltet

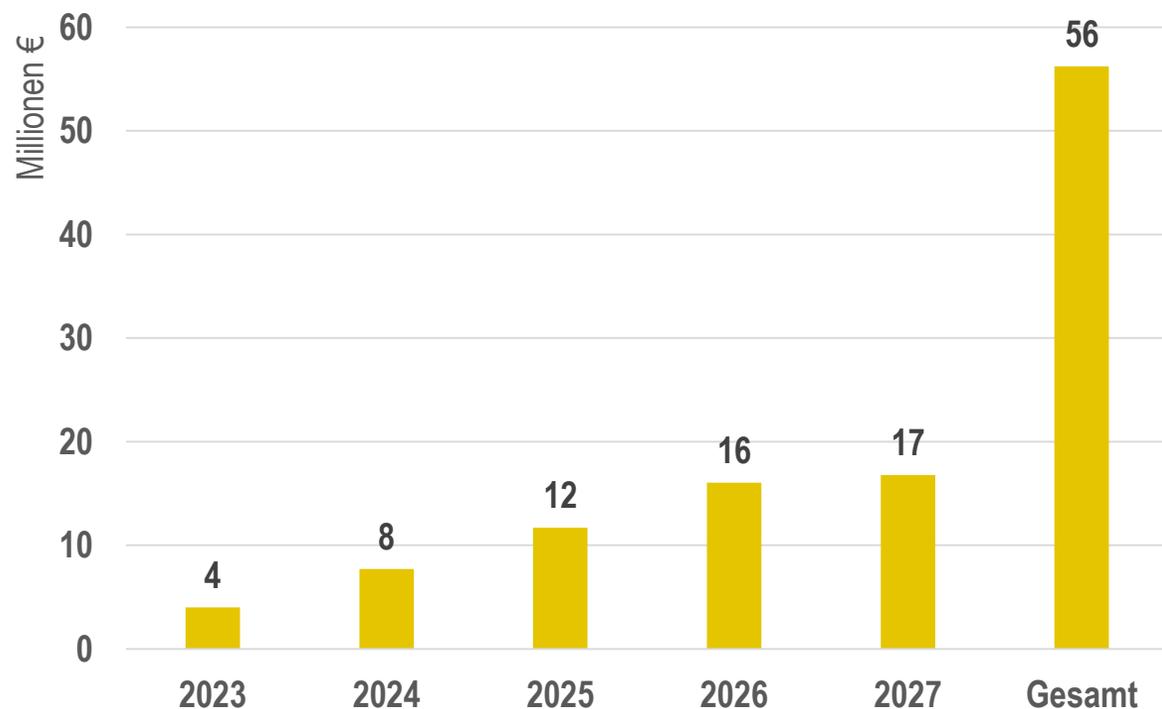
1.574

Fahrradbügel umgesetzt

Stand: April 2023

ÖPNV klimafreundlich gestalten

Gesamtkostenschätzung für die Stadt Aachen zur schrittweise Einführung neuer Angebote ab 2023



+ 20% für klimaneutralen Fahrzeugeinsatz: + 11,25 Mio. €



Flexibel wie ein Taxi günstig wie ein Bus

On-Demand-Mobilität in Aachen

Neben dem weitläufigen Angebot zum regulären Busverkehr bietet das lokale Verkehrsunternehmen ASEAG für die zusätzliche ÖPNV-Erschließung in Aachen ein On-Demand-Angebot ein – den NetLiner.

Der NetLiner hat keinen festen Fahrplan und keinen festen Linienweg. Abfahrtszeiten und Linienweg ergeben sich jeweils aktuell aus den Wünschen der Fahrgäste. Der NetLiner bündelt die Fahrtwünsche aller Mitfahrenden. Das System ermittelt automatisch die beste Route für alle Fahrtwünsche und -ziele.

Die Bedienegebiete sind neben dem Aachener Süden (Walheim, Schmithof, Sief) und Norden (Laurensberg, Richterich) auch Monschau, Simmerath und Roetgen. Die Bedientage und -zeiten sind je nach Gebiet unterschiedlich.



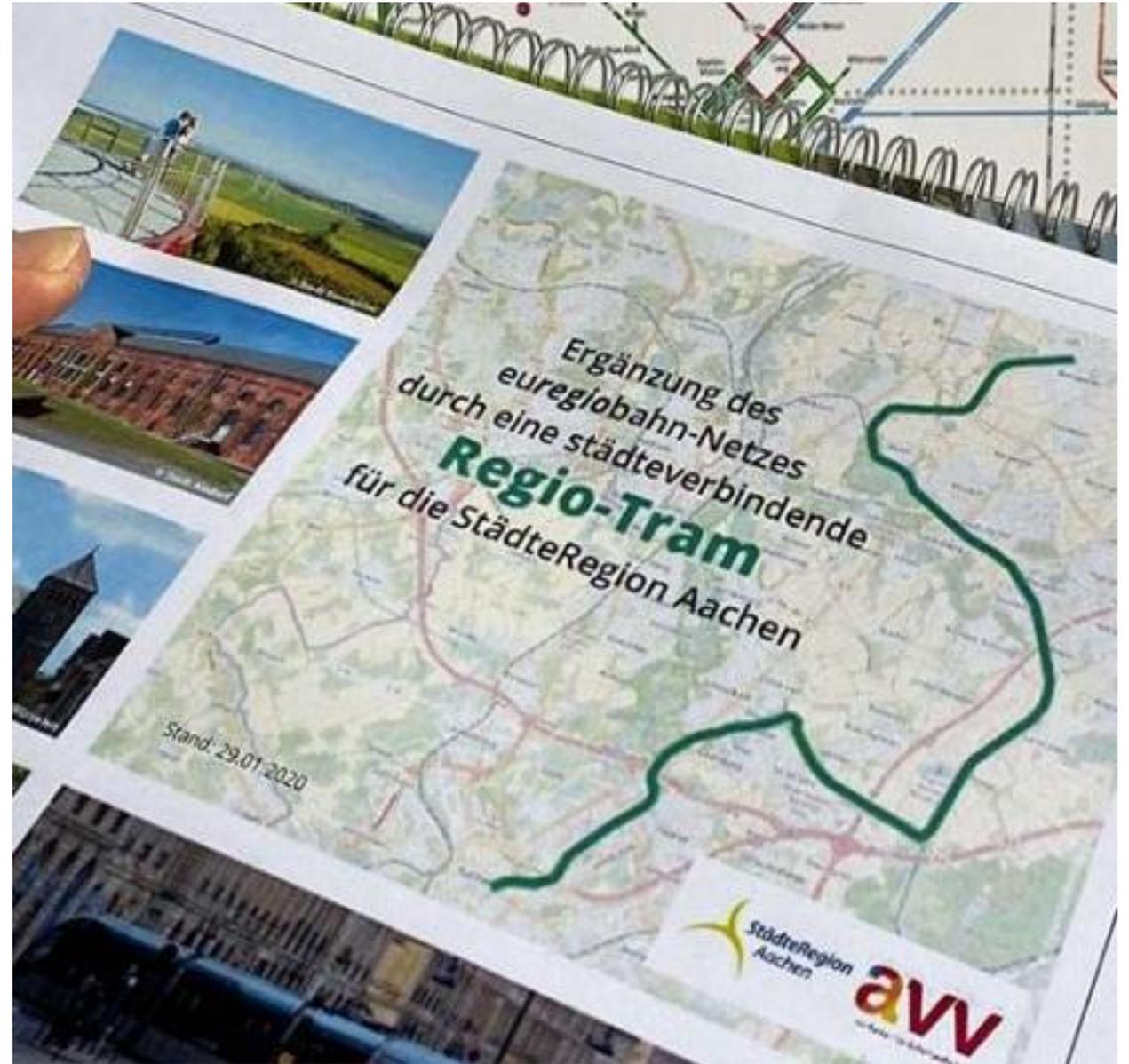
Regio-Tram

für den Aachener Nordraum

Linie Baesweiler - Aachen/Bushof

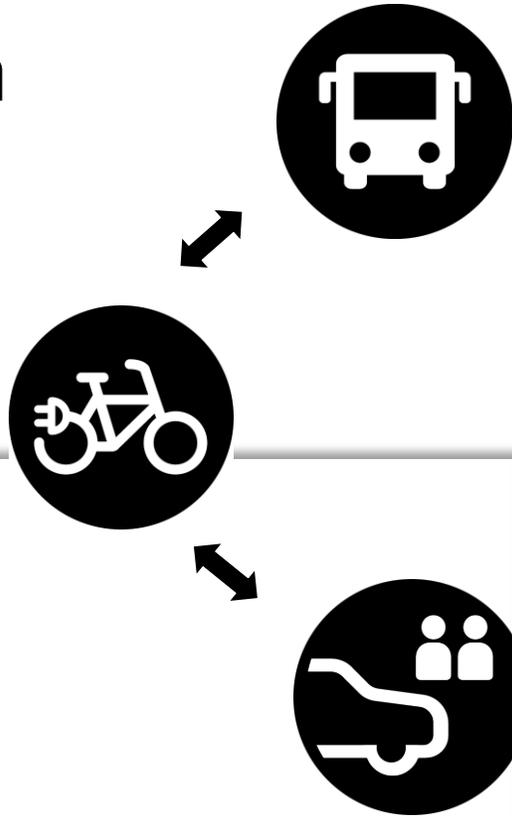
Kommt die Tram zurück in die Städteregion Aachen?

24. SEPTEMBER 2018 UM 19:18 UHR | Lesedauer: 3 Minuten



Mobilitätswende

Gemeinsam gestalten



Der Dialog Shared- & Micromobility

Anfang 2021 initiiertes Dialog „Shared- & Micromobility“

Mit dabei sind:

- E-Tretroller
- Bike-
- Car-Sharing
- das lokale Verkehrsunternehmen
- Anbieter*innen von Lösungen für eine vernetzte Mobilität

Ein Meilenstein des Dialogs war die Unterzeichnung eines Letter of Intent (LOI) der von allen Teilnehmenden des Austausch-formats am 22.09.2022 unterzeichnet wurde.



Betriebliches Mobilitätsmanagement

clever mobil – Zusammen steigen wir um.



Im Programm clever mobil dreht sich alles rund um Themen des betrieblichen Mobilitätsmanagements (BMM). Im Fokus steht dabei die Unterstützung von Betrieben, Unternehmen und Institutionen in Stadt und Städteregion zur Organisation einer nachhaltigen, effizienten und gesunden Mitarbeiter*innenmobilität.



Mitarbeitendengesundheit

Active, ausgeglichene und motivierte Mitarbeitende kommen dem Betrieb zu Gute.



Beitrag zur Mobilitätswende

Gemeinsam für Klimaschutz und Lebensqualität in Stadt und Städteregion.



Senkung von Kosten

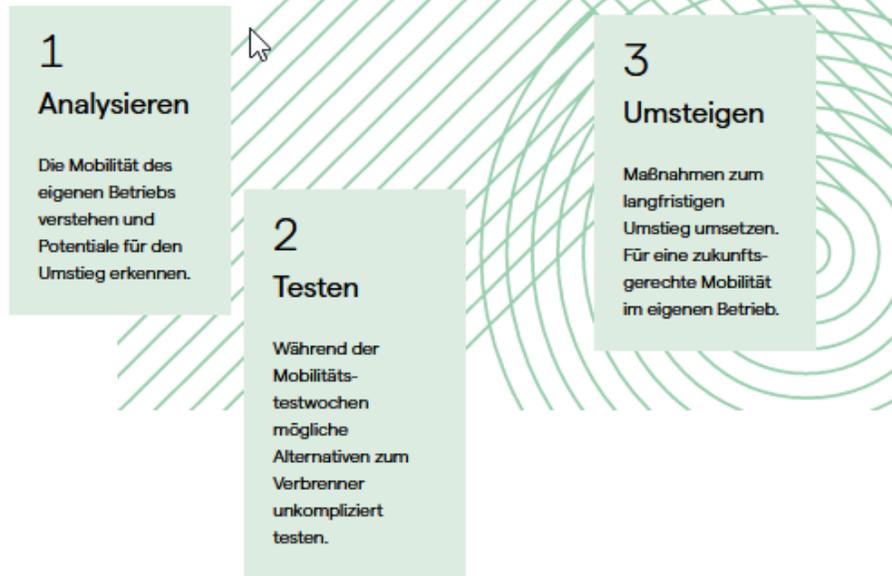
Ob Parkraum oder Fuhrpark. Mit dem betrieblichen Mobilitätsmanagement zu optimierten Prozessen.

Die Stadt Aachen unterstützt daher Betriebe vor Ort in der Etablierung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements (BMM). Aktuell nehmen 19 Arbeitgebende mit insgesamt ca. 25.000 Mitarbeitenden am Programm teil.

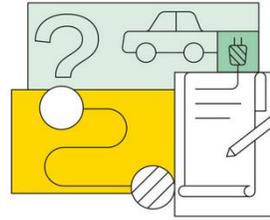


Betriebliches Mobilitätsmanagement

Analysieren. Testen. Umsteigen.



clever mobil unterstützt Betriebe in Stadt und Städteregion in der Einführung und Fortschreibung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements mit einem gezielt analytischen Ansatz.

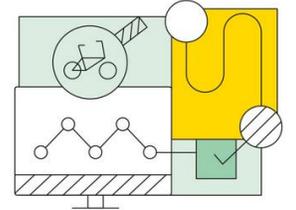


01 Erstberatung

Kennenlernen des Betriebs. Wir vereinbaren einen ersten Termin zum Austausch und planen die nächsten Schritte für die Implementierung oder Optimierung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements.

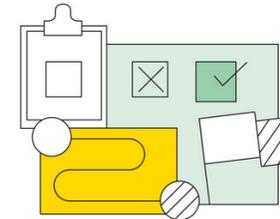
02 Mobilitätsanalyse

Ein Herzstück von clever mobil ist die Mobilitätsanalyse. Zusammen mit Ihnen untersuchen wir anhand unseres Analyse-Tools, wie die Mitarbeitenden zur Arbeit kommen und welche Potentiale für einen Umstieg sich daraus ableiten lassen.



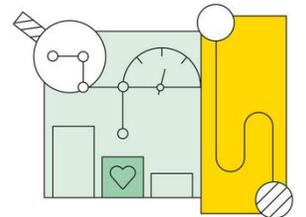
03 Ziele & Maßnahmen definieren

Aufbauend auf der Mobilitätsanalyse setzt sich Ihr Betrieb eigene Ziele für die zukünftige Mobilität. Um die selbst gesteckten Ziele zu erreichen, erarbeiten wir gemeinsam ein dazu passendes Handlungsprogramm. Die angebotenen Testwochen bieten den Mitarbeitenden dabei eine gute Möglichkeit, alternative Mobilitätsangebote zu entdecken.



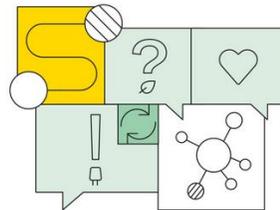
04 Wirkung messen

Jährlich wird der Erfolg Ihrer Maßnahmen gemessen und evaluiert. Dazu werten wir auch anhand einer Nachbefragung die Mobilitätstestwochen aus.



05 Netzwerk und Austausch

Mit clever mobil ist Ihr Betrieb Teil eines starken Netzwerks. Neben Beratung und Begleitung befördert clever mobil den gegenseitigen Austausch von Erfahrungen.



Betriebliches Mobilitätsmanagement

Klimafreundlich unterwegs zur Arbeit

Das Programm clever mobil bietet teilnehmenden Betrieben jährliche Testwochen an. Vor dem Umstieg auf Alternativen zum eigenen Verbrenner können Mitarbeitende ausgiebig testen.

Mit Dabei: Pedelec, E-Auto und co. So gelingt Schritt für Schritt der Umstieg auf eine nachhaltigere betriebliche Mobilität.



Fahrräder

Schnell, gesund und vorbei am Stau zur Arbeit. Im Angebot: Pedelecs, Speed-Pedelecs und Falträder für Pendler*innen.



E-Auto

Wenn Auto, dann elektrisch. Auch E-Autos sind Teil der Mobilitätstestwochen.



Bus, Bahn und Sharingangebote

Einfach mal wen anders fahren lassen. Mit dem Bus entspannt zur Arbeit oder auch den E-Tretroller selber lenken.



Ladeinfrastruktur in Aachen

Das Projekt ALigN auf einen Blick

Ladepunkte

- bereits abgenommen: 340
- im Aufbau: 118
- beauftragt: 112
- gesamt: 570

Stand: Mai 2022



Stadtbetrieb emissionsfrei

Emissionsfrei Sonderfahrzeuge

Seit 2021 ist die Flotte des Aachener Stadtbetriebs um einige emissionsfreie Attraktionen reicher.

Über das Förderprojekt #AachenMooVe! wurden die ersten mit Wasserstoff betriebenen Müllfahrzeuge sowie eine elektrische Kehrmachine angeschafft. Mit diesen und vielen weiteren emissionsfreien Fahrzeugen trägt auch der Stadtbetrieb zu einer umweltfreundlicheren Mobilität in Aachen bei.

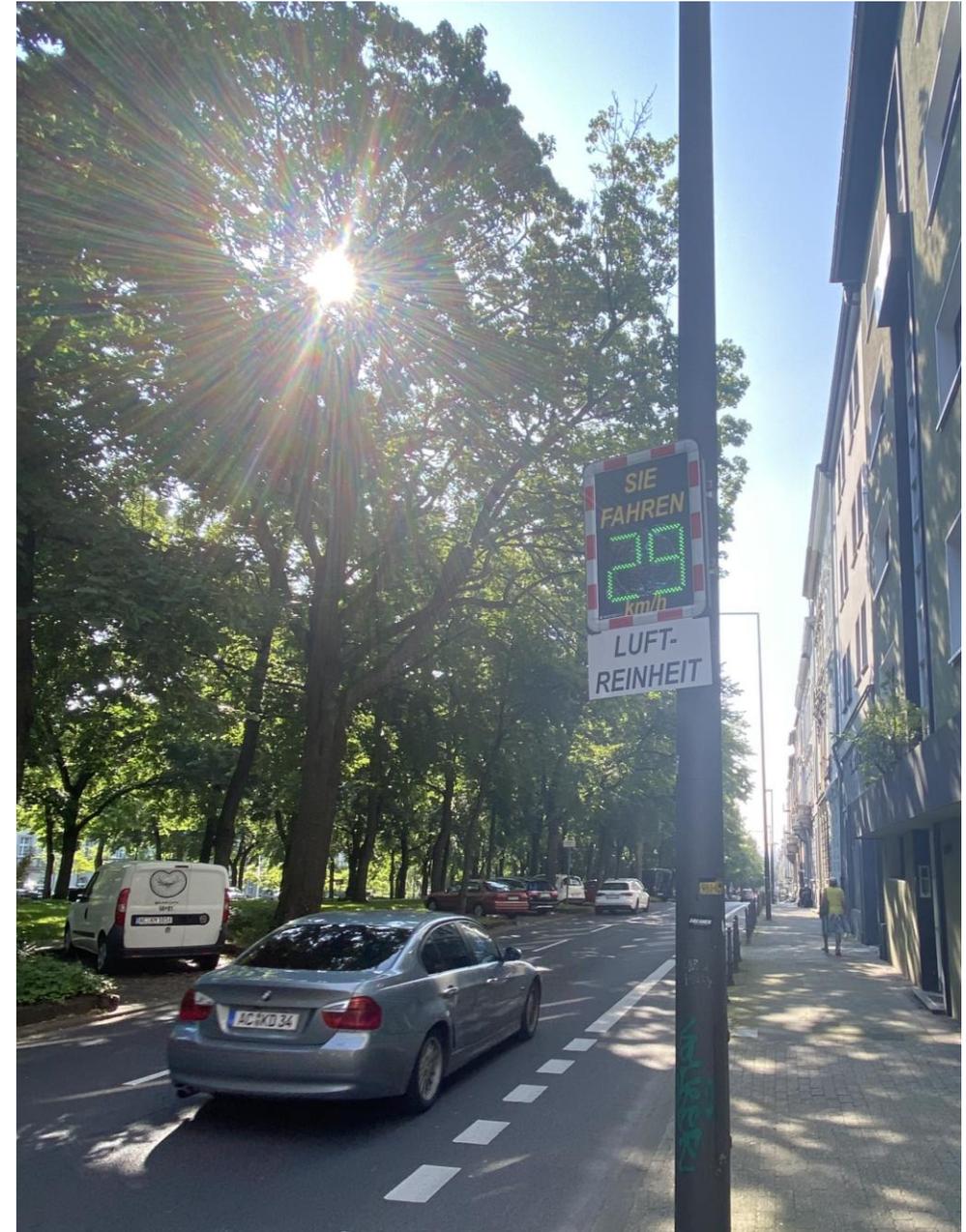
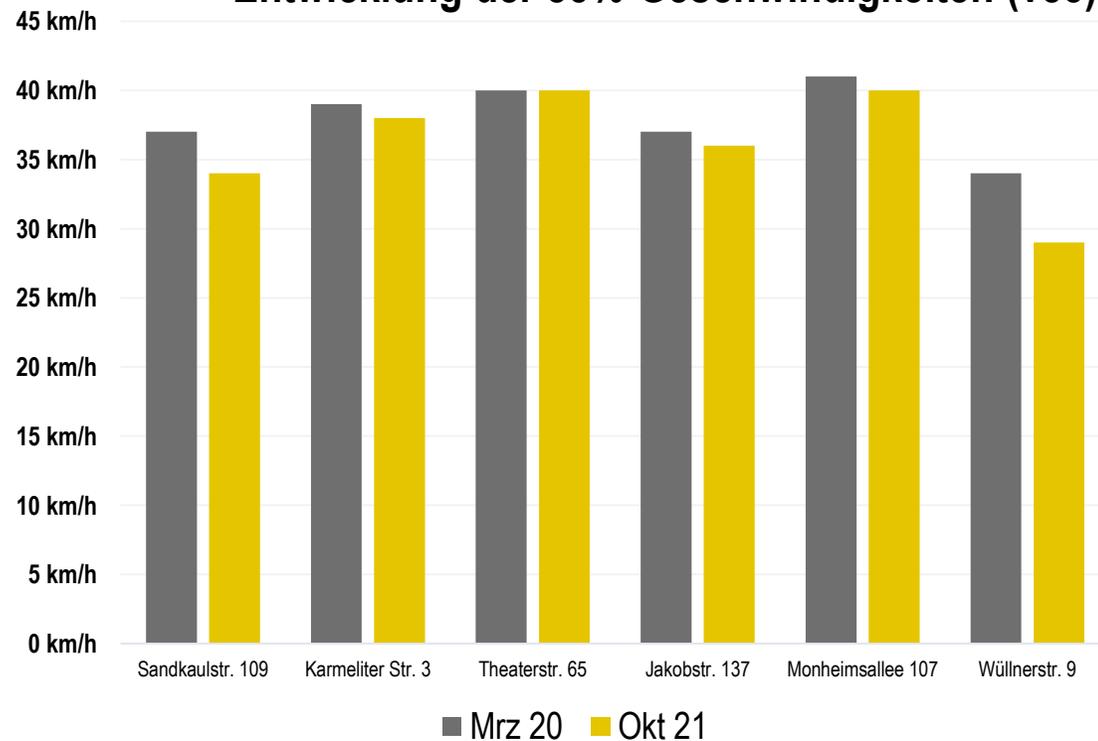


Lebenswerte Stadt

Initiative Tempo 30

Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten

Entwicklung der 85%-Geschwindigkeiten (v85)



Erproben. Planen. Einbeziehen.

Das Reallabor Theaterplatz

Theaterplatz ist mit dem ihn begleitenden Kapuzinergraben ein entscheidender Stadtbaustein in der Innenstadt und soll in den nächsten Jahren umgestaltet werden. Er soll ein lebendiger Ort im Herzen der City werden und zeigt schon heute als Reallabor, welches Potenzial er besitzt.

Seit dem Frühjahr 2020 werden mögliche Zukunftsszenarien für den zentralen Stadtplatz erprobt und in einem offenen Prozess mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert und weiterentwickelt. Schritt für Schritt werden am und rund um den Theaterplatz intensiv neue Perspektiven aus dem Blickwinkel von Kultur, Mobilität, Klima und Freiraumgestaltung erfahrbar gemacht.

Auf diese Weise sollten neue Planungen getestet, ein gemeinsamer Erfahrungs- und Lernraum geschaffen und Erkenntnisse für die zukünftige Gestaltung gewonnen werden. Kuratiert und umgesetzt wurde die Hauptphase des Reallabors durch das Citymanagement der Stadt Aachen.



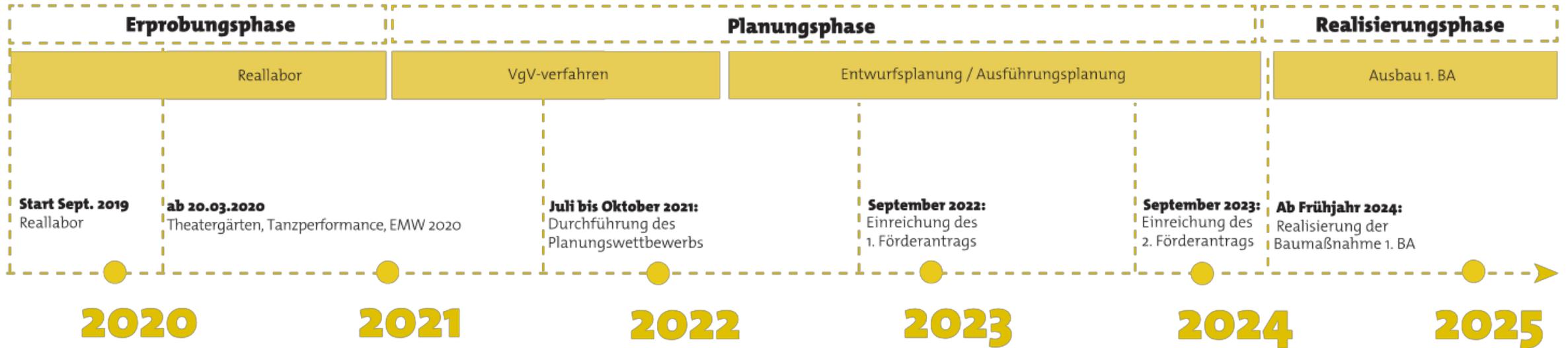
© BaukulturNRW, Foto: Sebastian Becker, Film-Still

Reallabor während der Europäischen Mobilitätswoche



Reallabor Theaterplatz

Zeitschiene des Umgestaltungsprozesses



Theaterplatz

Der neue ...



A person in a green jacket and black pants is riding a bicycle away from the camera on a paved path. In the distance, two people are walking towards the camera. The background shows a brick building on the left, a wooden structure, and a line of trees. A grey vertical pole is in the foreground on the right.

Die Mobilitätswende in
Aachen gestalten
und **nachhaltige Mobilität**
für alle ermöglichen.